



# Vertrag über eine gelegentliche Beschäftigung Verbleib der Ausfertigungen

im Dienste der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

Arbeitnehmer/in  
Arbeitgeber  
Regionalverwaltung  
MAV

## zwischen

Anstellungsträger
vertreten durch

## und

Vorname Name	Geburtsdatum	
-----		
Anschrift (Straße, Hausnummer,	Postleitzahl, Wohnort)	Konfession

wird folgender Vertrag für eine befristete Beschäftigung abgeschlossen:

### Art und Umfang des Dienstverhältnisses

Der Mitarbeiter/ Die Mitarbeiterin wird befristet beschäftigt als:

\_\_\_\_\_ wegen Krankheitsvertretung von \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ wegen (Zweck) \_\_\_\_\_

**vom: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_<sup>1)</sup> bzw. für die Dauer<sup>2)</sup>**

1) Das Arbeitsverhältnis endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf, mit Erreichen des Befristungsdatums.  
2) Das Arbeitsverhältnis endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, mit Erreichen des Zwecks nach entsprechender Unterrichtung.

Entgeltgruppe	Tätigkeitszulage	Stufe	wöchentliche/monatliche Arbeitszeit
E _____	_____	Stufe 3	_____ in % _____ in Wochenstd. _____ bzw. Monatsstd :

Auf dieses Vertragsverhältnis findet die Kirchliche Dienstvertragsordnung (KDO) in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

### Besondere Vereinbarung:

**Ein Arbeitszeitkonto gilt als vereinbart.**

### Unterschriften

<b>Für den Anstellungsträger</b>	Mit Unterzeichnung des Vertrages wird die Verpflichtung gem. § 6 der KDO und die Verpflichtung gem. § 8 der Datenschutzverordnung der EKHN anerkannt. Der Text der Verpflichtung nach KDO und ein Merkblatt über den Datenschutz wurden ausgehändigt. Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabreden sind unwirksam.
Ort und Datum	
Unterschrift (zusätzlich Name in Druckbuchstaben)	
Unterschrift (zusätzlich Name in Druckbuchstaben)	

<b>Mitarbeiter/in</b>
Ort und Datum
Unterschrift

# ANORDNUNG

## zur Zahlung der Vergütung bei gelegentlicher Beschäftigung

Gelegentlich = vereinzelte, unvorhersehbare und nicht planbare Arbeitseinsätze, zeitl. Rahmen: § 8 Abs.1 Nr. 2 SGB IV

### Arbeitgeber:

Rechtsträger:	RT-Nummer	Haushalts-/ Kostenstelle / Abrechnungsobjekt:
---------------	-----------	---

### Arbeitnehmer:

Nachname:	Vorname:	Geburtsdatum:
-----------	----------	---------------

### Stundennachweis für Monat: \_\_\_\_\_ (ersetzt nicht Aufzeichnungspflicht § 17 MiLoG)

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	

Gesamtstunden: \_\_\_\_\_ Art der Tätigkeit: \_\_\_\_\_

Entgeltgruppe (bitte ankreuzen):  E1  E2  E3  E4  E5  E6  E7  Sonstiger \_\_\_\_\_

Entgelt-Std.Satz €: § 30 Abs. 2 KDO

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Die/der Vorsitzende

\_\_\_\_\_

Ein weiteres Mitglied  
des (Kirchen)vorstandes

**Bitte denken Sie daran, dass es sich bei jedem zusammenhängenden Einsatz um ein BEFRISTETES ARBEITSVERHÄLTNIS handelt. Es empfiehlt sich daher, vor Beschäftigungsbeginn den Vertrag gelegentliche Beschäftigung auf der Rückseite auszufüllen und zu unterzeichnen!**

Ich bestätige, dass die im "Fragebogen Minijob" gemachten Angaben noch stimmen:

Ort, Datum und Unterschrift des Arbeitnehmers oder des Erziehungsberechtigten